Postwertzeichen

Deutsche Post AG, Zentrale, Z 1T2-1, 53250 Bonn

Sonderpostwertzeichen mit Zuschlag

Serie: „Für die Wohlfahrtspflege“ 2010

Thema: „Obst“ – 4 Motive - (mit Duft)

Ausgabetag	**02.01.2010**
Anlass	Die Wohlfahrtsmarken mit einem zusätzlichen Centbetrag werden seit 60 Jahren zugunsten der Freien Wohlfahrtspflege herausgegeben. Empfängerin der Pluserlöse ist die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrt e.V. Die in ihr zusammengeschlossenen Organisationen helfen überall dort, wo staatliche Hilfe nicht ausreicht. 2010 zeigen die Wohlfahrtsmarken die Obstarten Apfel, Erdbeere, Heidelbeere und Zitrone. Einheimische wie ausländische Obstarten sind heute Grundnahrungsmittel, die durch ihren Gehalt an Vitaminen und Mineralstoffen sowie ihre geschmacklichen Vorzügen wertvolle Nahrungsgüter darstellen. Der **Apfel** als Nahrungsmittel ist etwa seit 10.000 Jahren bekannt. Der Markt wird heute weltweit von wenigen Sorten dominiert, unter denen bekannte alte Sorten, wie „Gravensteiner“, „Cox Orangen“, „Granny Smith“ oder „Boskoop“ zu finden sind. Etwa seit dem 14. Jahrhundert wurden in Europa wild wachsende **Erdbeeren** kultiviert, die weder geschmacklich noch ertraglich befriedigten. 1623 kamen die Scharlacherdbeere und 1712 die Chileerdbeere nach Europa. Diese Wildarten überzeugten ebenso wenig, bis im 18. Jahrhundert durch zufällige Kreuzungen aus beiden Wildformen die heutige Gartenerdbeere ausgelesen wurde. Bis heute wurden über 1000 Sorten gezüchtet. Die **Zitrone** wurde bereits vor 4.000 Jahren in China angebaut. Vermutlich durch die Araber gelangte sie im 10. Jahrhundert aus Nordwestindien in den östlichen Mittelmeerraum. **Heidelbeeren** werden heute hauptsächlich als Wildvorkommen beerntet, da diese geschmacklich den im letzten Jahrhundert vor allem in den USA gezüchteten Hochbusch-Heidelbeeren überlegen sind.

PWz-Motive und Werte (in Cent)	Motiv 1: „Apfel“ 45 + 20 © Karen Scholz, Bad Essen Motiv 2: „Erdbeere“ 55 + 25 Blatt mit Blüte © Obstsorten, Verlag J. Neumann; Erdbeere, Frucht und Querschnitt © Karen Scholz, Bad Essen Motiv 3: „Zitrone“ 55 + 25 © Karen Scholz, Bad Essen Motiv 4: „Heidelbeere” 145 + 55 © Karen Scholz, Bad Essen
Entwurf PWz und Stempel	Karen Scholz, Bad Essen
Papier	Gestrichenes, weißes, fluoreszierendes Postwertzeichenpapier DP 2
Druck	mehrfarbiger Offsetdruck der Bundesdruckerei GmbH, Berlin
Größe PWz	55,00 x 32,80 mm
Konfektionierung	Zehnerbogengröße: 197 x 137 mm Anordnung der PWz: 2 PWz nebeneinander, 5 PWz untereinander
Bestellnummer bei NL Philatelie	Motiv 1: 005 242 Motiv 2: 005 243 Motiv 3: 005 244 Motiv 4: 005 245
Verkaufszeitraum	Postfilialen: bis Ende April 2010 NL Philatelie: in der Regel 2 Jahre

Hinweis für die Ersttagsstempelung und Stempelung mit Erstverwendungsstempeln am 02.01.2010(persönliche Vorlage der Belege):

Der Erstausgabetag Januar 2010 fällt auf einen Samstag. Die Stempelung der Neuausgaben wird interessierten Kunden an diesem Tag angeboten

in Berlin:
Postfiliale Berlin 12 (Philatelie-Shop), Goethestr. 2-3
- ab 09.00 Uhr

in Bonn:
Stempelstelle Bonn, Am Probsthof 94
- 09.00 – 14.00 Uhr
- kein Verkauf von Postwertzeichen

(Die schriftliche Auftragserteilung und Auftragserledigung bedarf keiner Sonderregelung.)